

Martina GEISEN, Koblenz

Professionelle Wahrnehmung von Lehramtsstudierenden der Grundschule im Bereich des Modellierens

Die professionelle Wahrnehmung von Lehrpersonen gilt als eine Voraussetzung für angemessenes Lehrerhandeln in komplexen Unterrichtssituationen (z. B. Sherin & van Es, 2009). Sherin und van Es (2009) unterscheiden als Teilprozesse der professionellen Wahrnehmung das selektive Erkennen von Ereignissen in komplexen Situationen (selective attention bzw. noticing) und das theoriebasierte Interpretieren (knowledge-based reasoning).

Im Rahmen eines Teilprojekts des Kompetenzzentrums KOMINT (Leitung: Prof. Dr. Ute Sproesser) wird die Fähigkeit von Grundschullehramtsstudierenden an der Universität Koblenz-Landau (Campus Koblenz) untersucht, komplexe Unterrichtssituationen mit Bezug zum Modellieren zielgerichtet wahrzunehmen und theoriebasiert zu interpretieren. Das Modellieren bildet eine Schnittstelle zwischen Mathematik und Naturwissenschaften und gilt als Herausforderung für Lernende und Lehrende (z. B. Scherer & Moser Opitz, 2010). Zum Erhebungszeitpunkt nehmen Studierende mit Mathematik als Fach und mathematischer Grundbildung an einer mathematikdidaktischen Veranstaltung im Master teil. Für die Datengewinnung wird in Anlehnung an die Methode des video-cued testing ein webbasiertes Videoinstrument mit offenen Fragen entwickelt (vgl. Blömeke, 2013). Der Einsatz der Video-Vignetten ermöglicht dabei ein annäherungsweise Abbilden handlungsrelevanter Kompetenzen (z. B. Seifried & Wuttke, 2017). Die Auswertung erfolgt mithilfe der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring (2015).

Literatur

- Blömeke, S. (2013). Moving to a higher state of confusion. Der Beitrag der Videoforschung zur Kompetenzforschung. In U. Riegel & K. Macha (Hrsg.), *Videobasierte Kompetenzforschung in den Fachdidaktiken* (S. 25–43). Münster: Waxmann.
- Mayring, P. (2015). *Qualitative Inhaltsanalyse: Grundlagen und Techniken* (12., überarb. Aufl.). Weinheim/Basel: Beltz.
- Seifried, J. & Wuttke, E. (2017). Der Einsatz von Videovignetten in der wirtschaftspädagogischen Forschung: Messung und Förderung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kompetenzen angehender Lehrpersonen. In C. Gräsel & K. Trempler (Hrsg.), *Entwicklung von Professionalität pädagogischen Personals* (S. 303–322). Wiesbaden: Springer.
- Scherer, P. & Moser Opitz, E. (2010). *Fördern im Mathematikunterricht der Primarstufe*. Heidelberg: Spektrum.
- Sherin, M. G. & van Es, E. A. (2009). Effects of video club participation on teachers' professional vision. *Journal of Teacher Education*, 60(1), 20–37.